

EINLADUNG UND BOTSCHAFT



ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

**DIENSTAG, 30. NOVEMBER 2021
19.30 UHR IN DER DOPPELTURNHALLE**

WAS FINDE ICH WO?



Anordnung und Organisatorisches	3
Traktandum 1 - Einbürgerung	6
Traktandum 2 - Zusatzkredit Ortsplanung	9
Traktandum 3 - Nachtragskredit Ausbau Schlossacher	11
Traktandum 4 - Kenntnisnahme Aufgaben- und Finanzplan 2022 – 2025 und Steuerfuss-Strategie	13
Traktandum 5 - Budget 2022	17
Traktandum 6 - Wir@Buttisholz: Aktuell informiert	44
Traktandum 7 - Verschiedenes	46

Bild Frontseite: Reto Helfenstein, Buttisholz

GEMEINDE- VERSAMMLUNG



Buttisholz

ANORDNUNG UND ORGANISATORISCHES

Anordnung

Der Gemeinderat von Buttisholz beschliesst gestützt auf das Stimmrechtsgesetz vom 25. Oktober 1988 sowie die Gemeindeordnung Buttisholz vom 30. November 2017 (revidiert):

Am **Dienstag, 30. November 2021, 19.30 Uhr**, findet in der Doppelturnhalle eine Gemein-
deversammlung zur Behandlung folgender Traktanden statt:

TRAKTANDEN

1. Einbürgerung der Familie Ramadani, St. Ottilienstrasse 2
2. Zusatzkredit Ortsplanung
3. Nachtragskredit Ausbau Schlossacher
4. Kenntnisnahme Aufgaben- und Finanzplan 2022 – 2025 und Steuerfuss-Strategie
5. Budget 2022
 - a) der Erfolgsrechnung
 - b) der Investitionsrechnung
6. Wir@Buttisholz: Aktuell informiert
7. Verschiedenes

Die Abstimmungsvorlage wird den Stimmberechtigten spätestens drei Wochen vor dem Abstimmungstag per Post zugestellt. Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens am 25. November 2021 ihren politischen Wohnsitz in Buttisholz geregelt haben.

Das Stimmregister wird am Donnerstagabend, 25. November 2021, abgeschlossen. Die Stimmberechtigten können das Stimmregister einsehen.

Im Übrigen gelten die Bestimmungen der amtlichen Wahlordnung des Justiz- und Sicherheitsdepartements des Kantons Luzern und des Stimmrechtsgesetzes.

Buttisholz, Oktober 2021

Gemeinderat Buttisholz

Organisatorisches

Corona-Hinweise

Aufgrund der aktuellen Lage sind an der Versammlung folgende Punkte zu beachten:

- Die Gemeindeversammlung darf rechtlich trotz Pandemie ohne Personeneinschränkungen durchgeführt werden.
- Es gilt keine Zertifikatspflicht.
- Personen, die sich krank oder unwohl fühlen, bleiben der Veranstaltung fern.
- Teilnehmende Personen haben jederzeit einen Abstand von 1.5 m voneinander einzuhalten.
- Auf Händeschütteln ist zu verzichten.
- Datenaufnahme (Name, Telefon) der Teilnehmenden für Rückverfolgung bei Corona-Fall.
- Während der gesamten Gemeindeversammlung gilt Maskenpflicht.

Türöffnung ist ab 19.00 Uhr. Ein rechtzeitiges Einfinden aufgrund der vorgängigen Datenaufnahme ist empfehlenswert, damit mit der Versammlung pünktlich gestartet werden kann.

Für weitere Informationen verweisen wir Sie auf unser Schutzkonzept auf unserer Website www.buttisholz.ch.

Besten Dank für die Einhaltung der Massnahmen und Ihr Verständnis. Wir behalten uns vor, kurzfristig die neusten Vorgaben von Bund und Kanton umzusetzen.

Parteiversammlungen

Die Parteiversammlungen zur Vorbesprechung der Gemeindeversammlungs-Traktanden finden wie folgt statt:



Dienstag, 9. November 2021
19.30 Uhr
Tschopp Holzindustrie AG

www.svp-buttisholz.ch

FDP
Die Liberalen

Freitag, 19. November 2021
19.00 Uhr
Restaurant Hirschen
(Es gilt Zertifikatspflicht)
www.fdp-buttisholz.ch

Die Mitte
Buttisholz

Mittwoch, 17. November 2021
19.30 Uhr
Restaurant Kreuz
(Es gilt Zertifikatspflicht)
www.cvp-luzern.ch/buttisholz

Wir bitten Sie, sich vorgängig bei den Ortsparteien zu informieren, ob und in welcher Art die Parteiversammlungen aufgrund des Corona-Virus durchgeführt werden.

Detailliertere Unterlagen

Sämtliche Detailunterlagen können auf unserer Website www.buttisholz.ch unter der Rubrik Gemeinde / Politik / Gemeindeversammlung genauer studiert werden. Die ausführliche Botschaft kann ausserdem während den Schalteröffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Bitte beachten Sie hier speziell unsere neuen Schalteröffnungszeiten seit Mai.



Scannen Sie diesen QR-Code mit Ihrem Smartphone um weitere Unterlagen herunterladen zu können.

TRAKTANDUM 1



EINBÜRGERUNG

Einbürgerung der Familie Ramadani, St. Ottilienstrasse 2

Mit Gesuch vom 6. Mai 2020 ersuchen Jetmir und Lumnije Ramadani mit ihren Kindern Lean, Jana und Mihana um die Erteilung des Schweizer Bürgerrechts. Die Familie stammt aus Kosovo.

Jetmir Ramadani wurde am 14. Mai 1988 in Prizren, Kosovo geboren. Die Einreise in die Schweiz erfolgte im Jahr 1994. Die ersten sechs Jahre war er in der Gemeinde Beromünster wohnhaft, bevor seine Familie nach Buttisholz gezogen ist. In Buttisholz hat er die obligatorische Schulzeit absolviert und im Anschluss bei der Firma Estermann Bauunternehmung AG in Sursee die Lehre zum Maurer Hochbau erfolgreich abgeschlossen. Von 2009 bis 2021 war er im Transportwesen bei der Firma alphabeton AG in Büron tätig. Seither ist er mit der Firma Ramadani Allround (Renovation und Reinigung) in Buttisholz selbständig. Im Jahr 2010 hat er seine Frau geheiratet, mit welcher er heute drei gemeinsame Kinder hat. Seit seiner Kindheit ist er im FC Buttisholz aktiv. Neben dem Fussball fährt er gerne Velo oder spielt Volleyball.

Er möchte sich einbürgern lassen, weil er sich sehr wohl fühlt in Buttisholz und die Zukunft hier sieht.

Lumnije Ramadani wurde am 10. Juli 1988 in Prizren, Kosovo geboren. Den ersten Teil der obligatorischen Schulzeit absolvierte sie in Kosovo, bevor 1997 der Wegzug nach Slowenien erfolgte. Nach Abschluss der obligatorischen Schulzeit hat sie in der Bäckerei ihres Vaters gearbeitet. Sie war oft bei den Grosseltern in der Schweiz (Solothurn) zu Besuch. In diesem Zusammenhang hat sie ihren heutigen Ehemann kennengelernt. Kurz nach der Eheschliessung im Jahr 2010 ist sie definitiv in die Schweiz eingereist. In den nachfolgenden Jahren hat sie neben der Betreuung der gemeinsamen Kinder teilweise als Hilfsarbeiterin bei der Firma Georg Haag AG in Beromünster gearbeitet. Sie ist heute im Familienbetrieb Ramadani Allround tätig.

Ihre Hobbies sind Volleyball spielen, Musikinstrumente spielen, singen und Velo fahren.

Sie möchte Schweizer Bürgerin werden, weil sie hier die Zukunft ihrer Familie sieht und sich wohl fühlt.

Lean Ramadani wurde am 2. April 2013 in Sursee geboren. Er besucht zurzeit die 2. Klasse und spielt in seiner Freizeit Fussball im FC Buttisholz. Jana Ramadani wurde am 7. Februar 2018 in Sursee geboren. Sie besucht den Spielvormittag. Mihana Ramadani wurde am 31. März 2021 in Sursee geboren.



Familie Ramadani

Die Arbeitsgruppe Einbürgerungen hat mit den Gesuchstellern ein Einbürgerungsgespräch geführt. Der Gemeinderat und die Arbeitsgruppe Einbürgerungen sind übereinstimmend zum Entschluss gekommen, dass die Familie Ramadani die Voraussetzungen für die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts erfüllen.

Die Erteilung der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung erfolgt erst aufgrund des zugesicherten Gemeindebürgerrechts. Nach gültigem Bürgerrechtsgesetz erteilt das Justiz- und Sicherheitsdepartement (Abteilung Gemeinden) das Kantonsbürgerrecht, nachdem die eidgenössische Einbürgerungsbewilligung vorliegt. Zu diesem Zeitpunkt tritt das Schweizer Bürgerrecht in Kraft.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, gestützt auf die Empfehlungen der Arbeitsgruppe Einbürgerungen, der Familie Ramadani das Bürgerrecht von Buttisholz zuzusichern.

TRAKTANDUM 2



ZUSATZKREDIT ORTSPLANUNG

Zusatzkredit Ortsplanung

An der Gemeindeversammlung vom 8. Mai 2017 wurde der Sonderkredit von 300'000 Franken für die Gesamtrevision der Ortsplanung genehmigt. Damals ging die Gemeinde von einer Verfahrensdauer von zwei bis drei Jahren aus. Die Abklärungen waren intensiver und dauerten wesentlich länger als geplant. So mussten über 30 Rückmeldungen aus der Mitwirkung und 19 Einsprachen behandelt werden. Auch der Kanton verlangte weitere Abklärungen und seine Vorprüfung dauerte über ein Jahr. Die Stimmberechtigten konnten erst rund vier Jahre später an der Urnenabstimmung vom 13. Juni 2021 über die Ortsplanungsrevision abstimmen. Die Zustimmung lag bei knapp 64 Prozent. Bis 31. Dezember 2020 sind Kosten von 287'404.80 Franken angefallen. Leider genügt der Restbetrag von 12'595.20 Franken nicht, um das noch immer laufende Verfahren definitiv abzuschliessen. Gegen den Entscheid der Stimmberechtigten wurde beim Regierungsrat nämlich eine Beschwerde eingereicht. Das Beschwerdeverfahren läuft bei Redaktionsschluss dieser Botschaft immer noch.

Ein Zusatzkredit muss eingeholt werden, wenn sich vor oder während der Ausführung eines Vorhabens zeigt, dass der bewilligte Sonderkredit nicht ausreicht. Der Zusatzkredit stockt den Sonderkredit auf.

Folgende Arbeiten sind noch nicht abgeschlossen: Genehmigungskosten Kanton; Kommissionsentschädigung 2021/22; Verfahrensbegleitung Planteam S AG 2021/22; Beschwerdeverfahren; technische Anpassungen; Diverses.

Der Gemeinderat beantragt einen Zusatzkredit im Betrag von 50'000 Franken, damit das Ortsplanungsverfahren abgeschlossen werden kann. Er ist überzeugt, dass mit der Genehmigung der Ortsplanung eine aktive Dorfentwicklung bevorsteht.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, den Zusatzkredit von 50'000 Franken für die Ortsplanung zu genehmigen.

TRAKTANDUM 3



NACHTRAGSKREDIT AUSBAU SCHLOSSACHER

Nachtragskredit Ausbau Schlossacher

Mit Start des Schuljahres 2021/22 durften die neuen Räume in der Liegenschaft Schlossacher durch den Schuldienst Rottal bezogen werden. Dem Schuldienst Rottal gehören die Gemeinden Grosswangen, Ruswil und Buttisholz an. Am Samstagnachmittag, 11. September, fand der Tag der offenen Türen statt. Mary und Max Schnyder stellen mit der Isenschmid Schnyder Stiftung die Räume für den Schuldienst Rottal der Einwohnergemeinde Buttisholz kostenlos zur Verfügung. Es wurde ein Nutzniessungsvertrag für über 50 Jahre abgeschlossen. Einzig die Kosten für den Ausbau der Räume sowie den zukünftigen Unterhalt der Räume müssen die drei angeschlossenen Gemeinden Grosswangen, Ruswil und Buttisholz übernehmen. Der Kostenvoranschlag wurde auf 300'000 Franken festgelegt. Im Ausbau zeigte sich, dass es für eine längerfristige Planung Sinn macht, einige Möbelstücke mehr zu ersetzen und genügend Stauraum in Einbauschränken zur Verfügung zu stellen. Zudem sind die Kosten der Informatik deutlich höher ausgefallen als dies im Kostenvoranschlag vorgesehen war (plus ca. 20'000 Franken). Somit rechnet die Gemeinde mit Mehrkosten von rund 35'000 Franken gegenüber dem Kostenvoranschlag von 300'000 Franken.

Gemäss neuem harmonisiertem Rechnungsmodell (HRM2) muss ein Nachtragskredit für die Erhöhung eines nicht ausreichenden Budgetkredits eingeholt werden. Der Gemeinderat beantragt einen Nachtragskredit im Betrag von 35'000 Franken.

Dabei wird vermerkt, dass die Abschreibungskosten dieser Investition an die Gemeinden Grosswangen, Ruswil und Buttisholz im Rahmen ihrer Anteile weiterbelastet werden.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, den Nachtragskredit von 35'000 Franken für den Ausbau Schlossacher zu genehmigen.

TRAKTANDUM 4



KENNTNISNAHME AUFGABEN- UND FINANZ- PLAN 2022 – 2025 UND STEUERFUSS-STRATEGIE

Kenntnisnahme Aufgaben- und Finanzplan 2022 – 2025 und Steuerfuss-Strategie

Einflussfaktoren / Plangrößen

Für den Aufgaben- und Finanzplan 2022 – 2025 wurde von folgenden Einflussfaktoren / Plangrößen ausgegangen: Steuerfuss für das Jahr 2022 1.90 Einheiten (Senkung um 0.05 Einheiten). Auch die weiteren Planjahre werden mit einem Steuerfuss von 1.90 Einheiten gerechnet. Bevölkerungswachstum 2022 0,75 % und für die weiteren Planjahre 0.50 %. Durchschnittliches Wachstum der Steuerkraft natürlicher Personen 2.50 %; Durchschnittliches Wachstum der Steuerkraft juristischer Personen 2.00 %; Zinssätze für Neukredite 0.25 % und ab dem Planjahr 2025 0.50 %; Personalaufwand 1.00 %; Teuerung Sach- und Betriebsaufwand 0.05 %.

Erfolgsrechnung Prognose

(in CHF 1'000)	Budget	Budget	Finanzplanjahre		
	2021	2022	2023	2024	2025
Total Ertrag	21'414	23'166	23'222	23'310	23'399
Total Aufwand	21'409	23'199	23'176	23'379	23'542
Mehrertrag	5	0	46	0	0
<i>Operatives Ergebnis positiv *</i>	0	0	0	0	0
Mehraufwand	0	33	0	69	143
<i>Operatives Ergebnis negativ *</i>	758	796	717	832	906

In den Totalen (Mehrertrag/Mehraufwand) sind die jährlichen Auflösungen der Aufwertungsreserve von 763'400 Franken mitberücksichtigt. Diese Reserven sind durch die Umstellung auf das harmonisierte Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2) entstanden. Ohne diese Auflösungen würde das Resultat jeweils um diesen Betrag tiefer ausfallen (*Operatives Ergebnis positiv/negativ). Die Auflösung der Aufwertungsreserve fällt ab dem Jahr 2034 weg.

Kennzahlen

Finanzkennzahlen (z.T. vereinfacht)	Grenzwert	2022	2023	2024	2025
Selbstfinanzierungsgrad	min. ** 0 %	0 %	32 %	58 %	113 %
Selbstfinanzierungsanteil	min. ** 0 %	3.8 %	3.7 %	3.6 %	3.6 %
Zinsbelastungsanteil	max. 4 %	0.1 %	0.0 %	0.1 %	0.1 %
Kapitaldienstanteil	max. 15 %	6.7 %	6.7 %	7.2 %	7.6 %
Nettoverschuldungsquotient	max. 150 %	-9 %	4 %	9 %	8 %
Nettoschuld pro Einwohner (in Franken)	max. 3'900	-296	136	281	255
Bruttoverschuldungsanteil	max. 200 %	115.1 %	122.3 %	124.5 %	123.4 %

** Es ist kein Grenzwert beim Selbstfinanzierungsgrad und Selbstfinanzierungsanteil vorgegeben, wenn die Nettoschuld pro Einwohner in keinem Jahr über dem Kantonsdurchschnitt liegt.

Alle Kennzahlen liegen im grünen Bereich.

* Nutzungsdauer in Jahren

Global- budget	Konto- Nr.	Spez Fin	Investitionsvorhaben	Total 2022 bis 2027	ND*	In Betrieb ab Jahr	Geplante Investitionen			
							Budget	Finanzplanjahre		
Nr.	2stellig	= S					2022	2023	2024	2025
			<i>Davon Spezialfinanzierung (SpezFin)</i>				164	446	124	-56
			AB1 Politik und Verwaltung	825			275	350	200	0
AB1	52		Umsetzung IT-Strategie; Phase 1	150	4	2023	100	50		
AB1	50		Sanierung Räume Gemeindeverwaltung	280	8	2024	30	250		
AB1	52		Revision Ortsplanung	20	10	2023	20			
AB1	52		Planung Dorfzentrum	270	40	2025	100	50	120	
AB1	50		Wir@Buttisholz	25	10	2023	25			
AB1	52		Studie Mühlefeld	80	10				80	
			AB2 Bildung	1'806			163	189	611	618
AB2	50		Sanierung roter Allwetterplatz	100	40	2023	100			
AB2	52		Ersatzbeschaffung Server + Speicher	133	4				61	36
AB2	52		Ersatzbeschaffung Informatikgeräte	443	4		63	89	50	52
AB2	50		Ersatz Dachziegel (Trakt A)	100	40		33	100		
AB2	50		Sanierung Schulhaus 1986 (Trakt C)	1'000	40	2026			500	500
AB2	50		Wärmespeicher-Vergrößerung Heizanlage (Trakt D)	30	20					30
			AB3 Gesundheit und Soziales	36			-6	114	-36	-36
AB3	50	S	Schliesssystem Haus A/B	30	40	2023	30			
AB3	50	S	Erweiterung Cafeteria	150	40	2024		150		
AB3	64	S	Amortisation Darlehen	-144	0		-36	-36	-36	-36
			AB4 Bau und Infrastruktur	1'602			-510	1'512	365	20
AB4	63		Perimeterbeiträge Arbeitszone Moos	-437	30		-437			
AB4	50		Beleuchtungsoptimierung Dorfzentrum	150	30		150			
AB4	56		Beiträge Güterstrasse; Lochstrasse	20	30		20			
AB4	50		Vision Werkhof	1'050	40		50	1'000		
AB4	50	S	Projekt Kanalisationsleitung Spanere	25	50		25			
AB4	56	S	Investitionsbeitrag ARA Oberes Wiggertal	702	50	2025	155	372	155	20
AB4	63	S	Anschlussgebühren Abwasser	-240	50		-40	-40	-40	-40
AB4	50		Hochwasserschutzprojekt Hohrütibach	10	50		10			
AB4	63		Hochwasserschutz; Beitrag Mobilier	-665	50		-665			
AB4	50		Abfalldeponie Eglisberg; Kosten Total	430	50		430			
AB4	63		Abfalldeponie Eglisberg; Beitrag Bund	-258	50		-258			
AB4	50		Hindernisfreies Buttisholz	170	30	2026	50	40	40	40
AB4	50		Strassensanierung St. Ottilienstrasse	160	30	2025			160	
AB4	50		Strassensanierung Alleestrasse	220	30	2027				
AB4	56		Beiträge Güterstrassen	120	30			120		
AB4	50		Bachumlegung Sebaldematt	70	50	2025		20	50	
AB4	50		Fussgängerübergang Oberdorf/ Schlossacher	75	30	2027				
			AB5 Sicherheit	115			30	0	45	0
AB5	50	S	Ersatz Motorspritze 1	30	8	2023	30			
AB5	50	S	Ersatz Motorspritze 2	45	8	2025			45	
AB5	50	S	Mannschaftstransporter	40	8	2026				
			AB6 Finanzen	0			0	0	0	0

Auszug aus dem Aufgaben- und Finanzplan 2022 bis 2027

Die Investitionen in das Finanzvermögen sind nicht erfasst. Über Investitionen in das Finanzvermögen kann der Gemeinderat Buttisholz frei bestimmen. Im Jahr 2022 sind Investitionen für die Sanierung des Lehrerheims von 850'000 Franken, für den noch fehlenden ARA-Anschluss des Wohnhauses Gass von 50'000 Franken und für den Abbruch der alten Schweinescheune Gass von 50'000 Franken vorgesehen.

Steuerfuss soll im Jahr 2022 auf 1.90 Einheiten sinken

Der Gemeinderat hat aufgrund sämtlicher heute bekannten Parameter beschlossen, den Steuerfuss auf das Jahr 2022 auf 1.90 Einheiten zu senken. Dieser Steuerfuss soll in Zukunft mindestens gehalten werden. Der Gemeinderat hat sich zum Ziel gesetzt, den Steuerfuss der Gemeinde Buttisholz an den durchschnittlichen Steuerfuss der Gemeinden der Region Sursee und Rottal anzugleichen. Zudem erfolgt mit der Steuerfussenkung ein Goodwill an die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde für die Steuerzahlungen der letzten Jahre, welche bei der alten Rechnungsmodellführung bis 2018 (HRM1) zu Rückstellungen geführt haben.

Durch die geplante Steuersenkung auf 1.90 Einheiten auf das Jahr 2022 wird die Erfolgsrechnung in den Jahren 2023 und 2027 leicht positiv und in den Jahren 2024 - 2026 leicht negativ abschliessen (Stand heute). Die Erfolgsrechnung schliesst über alle Planungsjahre 2022 - 2027 mit einem gesamten Mehraufwand von 168'000.00 Franken ab. Diese Zahlen verstehen sich jeweils inklusive Auflösung der Aufwertungsreserve. Die operativen Ergebnisse ohne Aufwertungsreserven weisen ab dem Jahr 2022 einen Mehraufwand aus.

Der Gemeinderat geht für die Zukunft von einem moderaten Bevölkerungswachstum aus. Ausser im Jahr 2022 wird von einem Wachstum von rund 0.5 % ausgegangen. Aufgrund der aktuellen Bautätigkeit und der geplanten Bauten erwartet der Gemeinderat Buttisholz im Jahr 2022 ein Wachstum von 0.75 %. Die heute bekannten Schülerzahlen zeigen eher einen leichten Rückgang. Der Jahresabschluss 2020 wie auch die Jahre davor waren sehr positiv. Die Steuererträge haben sich stetig verbessert. Die Nettoschuld konnte anhaltend gesenkt werden. Es zeichnet sich zurzeit keine starke Zinsentwicklung nach oben ab. Das Eigenkapital der Gemeinde sieht wie folgt aus:

Bilanzüberschuss	CHF	13'575'287.11
Aufwertungsreserven	CHF	9'922'774.23
Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	<u>CHF</u>	<u>7'604'585.91</u>
Total Eigenkapital per 01.01.2021	CHF	31'102'647.25

Die Gemeinde Buttisholz ist in Zukunft gefordert, den Finanzhaushalt im Gleichgewicht zu halten. Es ist noch nicht klar, welche finanziellen Auswirkungen Corona auf die Finanzen von Buttisholz haben wird. Der Gemeinderat wird die Steuerfuss-Strategie jedes Jahr im Budgetprozess sorgfältig überprüfen.

Antrag

Die Gemeindeversammlung nimmt Kenntnis vom Aufgaben- und Finanzplan 2022 - 2025 sowie von der Steuerfuss-Strategie Kenntnis. Eine Abstimmung über das Geschäft erfolgt nicht.

TRAKTANDUM 5



BUDGET 2022

Budget 2022

Einleitung

Das Budget 2022 wird das vierte Jahr nach dem neuen Finanzhaushaltsgesetz (FHGG) erstellt. Bestandteil davon ist das neue harmonisierte Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2). Das HRM2 ist vermehrt auf die betriebswirtschaftliche Sicht ausgerichtet und soll die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend darstellen. Dieses "True and fair view-Prinzip" beinhaltet, dass keine zusätzlichen Abschreibungen mehr möglich sind, dass stille Reserven verboten sind, dass Finanzvermögen zum Verkehrswert zu bewerten ist und dass die Präsentation der Jahresergebnisse inklusive Spezialfinanzierungen zu erfolgen hat.

a) Erfolgsrechnung

Das Budget der Erfolgsrechnung für das Jahr 2022 setzt sich aus den folgenden Saldi zusammen:

Globalbudget Aufgabenbereiche

		Budget 2022	Budget 2021
1 Politik und Verwaltung	Mehraufwand	CHF 925'577.45	CHF 771'691.75
2 Bildung	Mehraufwand	CHF 5'517'893.25	CHF 5'255'065.30
3 Gesundheit und Soziales	Mehraufwand	CHF 4'549'395.55	CHF 4'157'675.50
4 Bau und Infrastruktur	Mehraufwand	CHF 1'331'996.65	CHF 857'791.55
5 Sicherheit	Mehraufwand	CHF 49'779.35	CHF 48'100.00
6 Finanzen	Mehrertrag	CHF 12'341'698.80	CHF 11'095'327.10
Erfolgsrechnung Total	Mehraufwand	CHF 32'943.45	CHF 5'003.00
<i>Davon Auflösung Aufwertungsreserven</i>		<i>CHF 763'400.00</i>	<i>CHF 763'400.00</i>
<i>Operatives Jahresergebnis Mehraufwand</i>		<i>CHF 796'400.00</i>	<i>CHF 758'397.00</i>

Ergebnis aus Spezialfinanzierung (SF) (+ = Einlage / - = Entnahme)

Ergebnis SF Arigstrasse 17 (Haus B)	CHF -37'832.25	CHF -5'443.90
Ergebnis SF Arigstrasse 15 (Haus A)	CHF +148'482.65	CHF +142'000.00
Ergebnis SF Abwasserbeseitigung	CHF +86'911.30	CHF +146'720.50
Ergebnis SF Abfallbewirtschaftung	CHF -31'487.35	CHF -29'959.00
Ergebnis SF Feuerwehr	CHF -2'430.90	CHF +279.40

Erfolgsrechnung nach Kostenarten		Budget 2022 (in CHF)	Budget 2021 (in CHF)
Betrieblicher Aufwand			
30	Personalaufwand	8'567'200.00	8'375'900.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'481'400.00	2'037'900.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'247'300.00	1'249'100.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	235'393.95	288'999.90
36	Transferaufwand	6'359'300.00	6'088'000.00
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
39	Interne Verrechnungen	4'192'205.65	3'275'170.60
	Total Betrieblicher Aufwand	23'082'799.60	21'315'070.50
Betrieblicher Ertrag			
40	Fiskalertrag	9'700'100.00	8'581'500.00
41	Regalien und Konzessionen	180'900.00	183'900.00
42	Entgelte	1'098'900.00	1'038'800.00
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	75'150.50	38'802.90
46	Transferertrag	6'492'000.00	6'915'900.00
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
49	Interne Verrechnungen und Umlagen	4'192'205.65	3'275'170.60
	Total Betrieblicher Ertrag	21'739'256.15	20'034'073.50
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'343'543.45	-1'280'997.00
34	Finanzaufwand	117'100.00	93'700.00
44	Finanzertrag	664'300.00	616'300.00
	Ergebnis aus Finanzierung	547'200.00	522'600.00
	Operatives Ergebnis	-796'343.45	-758'397.00
38	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	763'400.00	763'400.00
	Ausserordentliches Ergebnis	763'400.00	763'400.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-32'943.45	5'003.00
	Ergebnis aus Spezialfinanzierung		
	Ergebnis SF Arigstrasse 17 (Haus B)	-37'832.25	-5'443.90
	Ergebnis SF Arigstrasse 15 (Haus A)	+148'482.65	+142'000.00
	Ergebnis SF Abwasserbeseitigung	+86'911.30	+146'720.50
	Ergebnis SF Abfallbewirtschaftung	-31'487.35	-29'959.00
	Ergebnis SF Feuerwehr	-2'430.90	+279.40
	Total	130'700.00	258'600.00

(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)

Investitionsrechnung

Im Jahr 2022 sind Investitionen von total 1'388'200 Franken in folgenden Globalbudgets geplant:

Globalbudget	Budget 2022	Budget 2021
1 Politik und Verwaltung	CHF 275'000.00	CHF 279'000.00
2 Bildung	CHF 163'000.00	CHF 445'000.00
3 Gesundheit und Soziales	CHF 30'000.00	CHF 280'000.00
4 Bau und Infrastruktur	CHF 890'000.00	CHF 328'000.00
5 Sicherheit	CHF 30'200.00	CHF 0.00
6 Finanzen	CHF 0.00	CHF 0.00
Investitionsrechnung Total	CHF 1'388'200.00	CHF 1'332'000.00

Investitionen in das Finanzvermögen

Die Investitionen in das Finanzvermögen sind nicht erfasst. Über Investitionen in das Finanzvermögen kann der Gemeinderat Buttisholz frei bestimmen. Im Jahr 2022 sind Investitionen für die Sanierung des Lehrerheims von 850'000 Franken, für den noch fehlenden ARA-Anschluss des Wohnhauses Gass von 50'000 Franken und für den Abbruch der alten Schweinescheune Gass von 50'000 Franken vorgesehen.

Investitionsrechnung	Budget 2022 (in CHF)		Budget 2021 (in CHF)	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Investitionsausgaben	1'388'200		1'332'000	
Investitionseinnahmen		1'436'000		717'000
Nettoergebnis	47'800			615'000
1 Politik und Verwaltung	275'000	0	279'000	12'000
Umsetzung IT-Strategie; Phase 1	100'000			
Sanierung Räume Gemeindeverwaltung	30'000		45'000	
Wir@Buttisholz	25'000		50'000	
Revision Ortsplanung	20'000		50'000	
Planung Dorfzentrum	100'000		100'000	
Gefahrenkarte Ortsplanung			34'000	12'000
2 Bildung	163'000	0	445'000	0
Sanierung roter Allwetterplatz	100'000			
Ersatzbeschaffung Informatikgeräte	63'000		84'000	
Ausbau SH Schlossacher			300'000	
Ersatzbeschaffung Server + Speicher			28'000	
LED Sportplatzbeleuchtung			33'000	
Schulanlage				
3 Gesundheit und Soziales	30'000	36'000	280'000	0
Schliesssystem Haus A/B	30'000			
Rückzahlung von Darlehen		36'000		
Um- und Ausbauten PWG			280'000	

4 Bau und Infrastruktur	890'000	1'400'000	328'000	705'000
Arbeitszone Moos		437'000		
Beleuchtungsoptimierung Dorfzentrum	150'000			
Beitrag Güterstrasse	20'000			
Vision Werkhof	50'000			
Projekt Kanalisationsleitung Spanere	25'000		25'000	
Investitionsbeitrag ARA Oberes Wiggertal (SF)	155'000		93'000	
Anschlussgebühren Abwasser (SF)		40'000		40'000
Abfalldeponie Eglisberg	430'000	258'000	30'000	
Hochwasserschutzprojekt Hohrütibach	10'000		150'000	
Hindernisfreies Buttisholz	50'000			
GEP-Sanierungen			30'000	
Hochwasserschutz; Beitrag Mobiliar		665'000		665'000
5 Sicherheit	30'200	0	0	0
Ersatz Motorspritze I (SF)	30'200			
6 Finanzen	0	0	0	0

SF = Spezialfinanzierung

Steuerfuss soll ab dem Jahr 2022 auf 1.90 Einheiten bleiben

Der Gemeinderat hat aufgrund sämtlicher heute bekannten Parameter beschlossen, den Steuerfuss auf das Jahr 2022 auf 1.90 Einheiten zu senken. Im Detail wird auf den Text unter dem Traktandum Nr. 4 "Kenntnisnahme Aufgaben- und Finanzplan 2022 - 2025 und Steuerfuss-Strategie" verwiesen.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Politik und Verwaltung umfasst die Leistungsgruppen

- Politische Führung
- Verwaltung
- Raumordnung
- Bürgerrechtswesen
- Wirtschaft und Regionalpolitik

Der Bereichsverantwortliche führt und leitet die Organe und die Verwaltung der Gemeinde und ist oberster Ansprechpartner und Repräsentant der Gemeinde. Der Gemeinderat sorgt für die strategische Weiterentwicklung der Gemeinde. Die Verwaltung erfüllt die Anforderungen eines modernen Service-Public-Betriebs und gewährleistet Kundennähe, Dienstleistungsorientierung und betriebswirtschaftliche Führung. Die Verwaltung vollzieht die Beschlüsse des Gemeinderates und sorgt für eine koordinierte Aufgabenerfüllung durch die verschiedenen Ressorts.

Im Bereich Raumplanung werden die Grundlagen für eine nachhaltige und ortsbildgerechte Nutzung der begrenzten Baulandressourcen geschaffen. Buttisholz soll ein Ort mit einer attraktiven Baukultur bleiben.

Die Zentrumsentwicklung bildet ein wichtiges Schwerpunktthema. Die Wirtschaftsförderung und die Zusammenarbeit mit weiteren Gemeinden sind der Gemeinde Buttisholz sehr wichtig.

Bezug zum Legislaturprogramm

- Digitalisierung fördern
- Professionelles Standortmarketing
- Gesamtkonzept Kommunikation
- Zentrumsentwicklung
- Ortsplanungsrevision
- Baulandverflüssigung
- Aufwertung im kantonalen Richtplan anvisieren

Lagebeurteilung

Die nach dem CEO-Modell geführte Gemeinde muss die Anforderungen u.a. betreffend Digitalisierung, Kommunikation und Standortmarketing, an einen modernen Dienstleistungsbetrieb noch besser erfüllen. Der Gemeinderat befasst sich mit der strategischen Weiterentwicklung der Gemeinde. Das Zentrum wird weiterentwickelt. Die Dienstleistungsqualität der Verwaltung ist gut. Die Entflechtung zwischen strategischen und operativen Aufgaben zwischen Gemeinderat und Verwaltung werden weiter optimiert.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Die politische Führung nimmt ihre Verantwortung zu Gunsten der Einwohnerinnen und Einwohner wahr.	Die Herausforderungen der Gegenwart werden erfolgreich umgesetzt.	Hoch	Strategischen Herausforderungen werden fristgerecht und weitsichtig geplant.
Chance: Der Digitalisierungsgrad der Verwaltung und des Gemeinderates kann erhöht werden.	Die Verwaltung und der Gemeinderat können aufgrund optimaler IT effizient arbeiten.	Hoch	Mit dem IT-Programm Axioma ist das geeignete Rüstzeug bereits vorhanden. Nach und nach werden einzelne Teilbereiche hauptsächlich digital geführt.

Chance: Die Aufgabenzuteilung zwischen strategischer und operativer Führungsebene soll optimieren werden.	Durch die bessere Zuteilung kann das Führungsmodell weiter optimiert werden.	Hoch	Im Rahmen mit HRM2 werden die Aufgaben und Entscheide auf ihren strategischen Charakter geprüft und bedarfsweise neu zugeteilt.
Risiko: Es besteht die Gefahr eines allfälligen Mangels an kompetentem Personal in Politik und/oder Verwaltung.	Es herrscht eingeschränkte Handlungsfähigkeit oder teure externe Lösungen müssen gesucht werden.	Mittel	Attraktive Arbeitsbedingungen sind zu erhalten und Parteien sowie Stimmberechtigte für das Personalrisiko zu sensibilisieren.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Umsetzung IT-Strategie; Phase 1 Verwaltung	Umsetzung	150	2022 – 2023	IR	0	100	50	0	0
Sanierung Räume Gemeindeverwaltung	Umsetzung	280	2022 - 2023	IR	45	30	250	0	0
Wir@Buttisholz	Umsetzung	75	2022	IR	50	25	0	0	0
Revision Ortsplanung	Umsetzung	350	2022	IR	50	20	0	0	0
Planung Dorfzentrum	Umsetzung	370	2022 – 2024	IR	100	100	50	120	0
Gefahrenkarte Ortsplanung	Umsetzung	34	2021	IR	34	0	0	0	0
Gefahrenkarte Ortsplanung Investitionsbeiträge	Umsetzung	-12	2021	IR	-12	0	0	0	0
Studie Mühlefeld	Planung	80	2024	IR	0	0	0	80	0

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Bevölkerungswachstum	Einwohnerzunahme im Durchschnitt (in %)	0.5	- 0.12	0.5	0.75	0.5	0.5	0.5
Personalbestand Verwaltung mit Werkdienst, Hauswarte und ARA	Anzahl Vollzeitstellen	< 14.50	15.30	14.20	14.70	14.50	14.50	14.50
Zufriedenheit der Bevölkerung mit Gemeindeversammlungsunterlagen	Positive Zustimmung in % der Vorlagen	> 90	95	95	95	95	95	95
Kommunikation an Bevölkerung durch Newsletter und Zeitungsberichte	Anzahl	20	34	20	20	20	20	20

Entwicklung der Finanzen Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Saldo Globalbudget		804	771	926	+20.10	940	996	1'049
Total	Aufwand	1'335	1'352	1'539		1'553	1'609	1'662
	Ertrag	-531	-581	-613		-613	-613	-613
Leistungsgruppen								
	Aufwand	505	500	570				
Politische Führung	Ertrag	0	0	0				
	Saldo	505	500	570				

Verwaltung	Aufwand	668	695	768		
	Ertrag	-528	-571	-611		
	Saldo	140	124	157		
Raumordnung	Aufwand	126	118	154		
	Ertrag	0	0	0		
	Saldo	126	118	154		
Bürgerrechtswesen	Aufwand	18	21	29		
	Ertrag	-4	-9	-2		
	Saldo	14	12	27		
Wirtschaft und Regionalpolitik	Aufwand	18	18	19		
	Ertrag	0	0	0		
	Saldo	18	18	19		

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Ausgaben	118	279	275	-1.43	350	200	0
Einnahmen	-16	-12	0		0	0	0
Nettoinvestitionen	102	267	275		350	200	0

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Erfolgsrechnung

Die Umlagen der Gemeindebuchhaltung aus dem Aufgabenbereich 6 Finanzen müssen neu auf alle anderen Aufgabenbereiche umverteilt werden, was bei diesen zu höheren Ausgaben führt (ca. 40'000 Franken Mehrkosten im Aufgabenbereich 1). Auch weitere interne Kostenumlagen belasten den Aufgabenbereich 1. 30'000 Franken werden für die Weiterführung des Projektes Gustiberg (Organisationsüberprüfung; Weiterentwicklung CEO-Modell) berücksichtigt. Da der Sonderkredit Gesamtrevision Ortsplanung ausläuft, muss neu wieder ein Betrag für die laufenden Ortsplanungskosten im Betrage von 15'000 Franken berücksichtigt werden. Weitere Mehrkosten fallen durch Beiträge an Weiterbildungen, Informatikanschaffungen sowie höheren Personalkosten an.

Investitionsrechnung

Die geplanten Investitionen sind in der Tabelle "Massnahmen und Projekte" einzeln aufgeführt. Die Gemeindeverwaltung möchte die erste Phase der IT-Strategie umsetzen und die Arbeitsabläufe weiter digitalisieren. Zudem soll die Planung der Umgestaltung der Räume in der Verwaltung angegangen werden. Die Revision der Ortsplanung soll abgeschlossen werden. Wiederum stehen 25'000 Franken für die Unterstützung von Anlässen im Dorfzentrum zur Verfügung. Es wurden im Jahr 2021 corona-bedingt nur wenige Gelder abgeholt. Weiter soll die Variantenstudie für das Dorfzentrum in Auftrag gegeben werden.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen

- Kindergarten
- Primarschule
- Sekundarschule
- Musikschule
- Schulische Dienste
- Schulliegenschaften
- Schuladministration
- Sonderschule
- Kantonsschule
- Schulgesundheitsdienst
- Kulturförderung
- Jugendarbeit
- Sport

Gemäss § 5 des Volksschulbildungsgesetzes vermittelt die Volksschule den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen. Die Volksschule nimmt ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse.

Bezug zum Legislaturprogramm

- Sicherstellung Schulische Dienste Rottal
- Zweckmässige und moderne IT
- Angebot Tagesstrukturen ist optimiert
- Aktuelle Schulraumplanung
- Förderung kultureller Anlässe und Vereinsvielfalt
- Überprüfung neues Schulmodell (Sek.)

Lagebeurteilung

Die Volksschule bietet ein hochwertiges und zeitgemässes Bildungsangebot an und die Schulischen Dienste Rottal in Buttisholz sind sichergestellt. Durch eine vorausschauende Planung kann die IT optimal und kostengünstig genutzt werden. Um die Werterhaltung der Schulliegenschaften sicherzustellen, bedarf es in den nächsten Jahren zusätzliche finanzielle Mittel. Die Einführung des Lehrplans 21 ist abgeschlossen und nun laufend einem Monitoring zu unterziehen. Die Zusammenarbeit mit den Leistungserbringern von externen Angeboten ist gut. Mit der Stelle der Soziokulturellen Animation und der Jugendkommission ist gewährleistet, dass die Bedürfnisse der Jugend erkannt sind.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Veränderliche Schülerzahlen aufgrund Bevölkerungswachstum	Kostensteigerung; fehlende Infrastruktur; Infrastruktur nicht ausgelastet; etc.	Hoch	Aktualisierung der Schulraumplanung. Stetig die Entwicklung durch raumplanerische Massnahmen steuern.
Risiko: Neue Projekte und Vorgaben, die vom Kanton angestossen werden.	Höhere Kosten (Projektkosten; Pensen-Erhöhungen), Überlastung der Lehrpersonen	Mittel	Vorausschauende Einflussnahme durch Verbände und Eingaben in Vernehmlassungen.

Chance: Dauernde Instandhaltung der Schulliegenschaften	Die Nutzung der Gebäude kann verlängert werden; keine aufgestauten Investitions-Schübe.	Klein	Periodische Unterhaltsarbeiten in der Mehrjahres- und Budgetplanung vorsehen.
Chance: Anpassung Rechtsgrundlagen auf kommunaler Ebene	Klarheit und Rechtssicherheit	Mittel	Anpassung Rechtsgrundlagen

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Ausbau Schlossacher	Umsetzung	300	2020 - 2021	IR	300	0	0	0	0
Sanierung roter Allwetterplatz	Umsetzung	100	2022	IR	0	100	0	0	0
Ersatzbeschaffung Server + Core Switches	Umsetzung	125	2021 - 2025	IR	28	0	0	61	36
Anschaffung Informatikgeräte	Umsetzung	338	2021 - 2025	IR	84	63	89	50	52
Sanierung Schulhaus Trakt C	Planung	1'000	2024 - 2025	IR	0	0	0	500	500
Ersatz Dachziegel Trakt A	Planung	100	2023	IR	0	0	100	0	0
Wärmespeicher-Vergrösserung Heizanlage (Trakt D)	Planung	30	2025	IR	0	0	0	0	30
LED Sportplatzbeleuchtung Schulanlage	Umsetzung	33	2021	IR	33	0	0	0	0
Sophos Intercept X (Ransomware, Virenschutz)	Planung	26	2020 - 2025	IR	0	0	26	0	0

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Schülerzahlen KG / PS / Sek	Anzahl Schüler	> 50 / > 210 / > 115	58 / 262 / 137	63 / 244 / 147	58 / 226 / 151	59 / 220 / 134	65 / 216 / 110	57 / 206 / 96
Durchschnittliche Klassengrösse KG / PS / Sek	Anzahl Schüler	18 / 18 / 18	19.3 / 17.5 / 17.1	15.75 / 17.43 / 16.33	18 / 18 / 18	18 / 18 / 18	18 / 18 / 18	18 / 18 / 18
Anzahl Klassen	Anzahl	> 23	26	27	25	24	24	21
Kosten pro Musikschüler/in	CHF	< 1'300	1'053.15	1'253.00	1'399.00	1'300.00	1'300.00	1'300.00

Entwicklung der Finanzen Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)	R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Saldo Globalbudget	4'919	5'255	5'518	+5.0	5'590	5'673	5'766
Total	11'781	12'184	12'606		12'678	12'761	12'854
	-6'862	-6'929	-7'088		-7'088	-7'088	-7'088
Leistungsgruppen							
	Aufwand	681	755	654			
Kindergarten	Ertrag	-372	-413	-395			
	Saldo	309	342	259			

Primarschule	Aufwand	3'545	3'584	3'716		
	Ertrag	-2'005	-1'799	-1'773		
	Saldo	1'540	1'785	1'943		
Sekundarschule	Aufwand	2'559	2'760	2'836		
	Ertrag	-1'410	-1'509	-1'583		
	Saldo	1'149	1'251	1'253		
Musikschule	Aufwand	324	330	330		
	Ertrag	-3	-3	-3		
	Saldo	321	327	327		
Schulische Dienste	Aufwand	900	1'013	942		
	Ertrag	-692	-786	-706		
	Saldo	208	228	236		
Schulliegenschaften	Aufwand	1'535	1'525	1'671		
	Ertrag	1'535	1'525	1'671		
	Saldo	0	0	0		
Schuladministration	Aufwand	929	1'012	1'143		
	Ertrag	-673	-721	-763		
	Saldo	256	291	380		
Sonderschule	Aufwand	665	606	652		
	Ertrag	-167	-167	-184		
	Saldo	498	439	468		
Kantonsschule	Aufwand	196	169	169		
	Ertrag	0	0	0		
	Saldo	196	169	169		
Schulgesundheitsdienst	Aufwand	25	23	28		
	Ertrag	0	0	0		
	Saldo	25	23	28		
Kulturförderung	Aufwand	107	109	160		
	Ertrag	0	0	-4		
	Saldo	107	109	156		
Jugendarbeit	Aufwand	54	66	65		
	Ertrag	0	0	0		
	Saldo	54	66	65		
Sport	Aufwand	256	220	226		
	Ertrag	-3	-6	-6		
	Saldo	253	214	220		
Spielgruppe	Aufwand	5	12	13		
	Ertrag	0	0	0		
	Saldo	5	12	13		

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Ausgaben	91	445	163	-63.37	215	611	618
Einnahmen	0	0	0		0	0	
Nettoinvestitionen	91	445	163		215	611	618

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Erfolgsrechnung

Das Globalbudget weist im Vergleich zum Vorjahr Mehrkosten von rund 263'000 Franken auf. Die einzelnen Aufwendungen sind in den jeweiligen Leistungsgruppen aufgeführt. Die Umlagen der Gemeindebuchhaltung müssen neu auf alle anderen Aufgabenbereiche umverteilt werden, was im Bereich Bildung zu insgesamt ca. 120'000 Franken höheren Ausgaben führt.

Im Kindergarten gibt es eine Abteilung weniger als im Vorjahr. Dafür sind die Klassen grösser, was zu vermehrtem Einsatz von Klassenassistenten führt. Auch in der Primarschule wird eine Abteilung weniger geführt. Bei den Lehrpersonen des Kindergartens und der Primarschule erfolgte auf den 1. August 2021 eine Anpassung der Lohnklasse, was zusätzliche Lohnkosten verursacht. Interne Umlagen in der Höhe von 86'200 Franken belasten insbesondere die Leistungsgruppe Primarschule zusätzlich. In der Summe führen diese Aspekte dazu, dass die Kosten insgesamt für den Kindergarten im Umfang von 83'000 Franken gesunken und für die Primarschule in der Höhe von 158'000 Franken gestiegen sind, zumal mit tieferen Kantonsbeiträgen im Umfang von 26'800 Franken in der Primarschule zu rechnen ist. Im Weiteren führen höhere PK-Beiträge und Anschaffungen (Mobiliar) zu Mehrkosten von 45'000 Franken.

Die Digitalisierung im Unterricht schreitet voran, was entsprechende Kosten bei der Hard- und Software auslöst. Die digitalen Möglichkeiten sind in Ergänzung zu den herkömmlichen Unterrichtsmethoden zu sehen, welche diese jedoch nicht ablösen. In der Leistungsgruppe Schuladministration fallen insbesondere höhere Aufwendungen von 65'600 Franken bei den schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen an. Seit dem 1. August 2020 werden die Tagesstrukturen an der Schule Buttisholz gemäss kantonalen Vorgaben angeboten. Inzwischen haben die Anzahl durchgeführter Betreuungselemente stetig zugenommen, was zu höheren Lohnkosten für das Betreuungspersonal führt. Die einzelnen Elemente werden allerdings noch von wenigen Kindern besucht, was dazu führt, dass die Kantonsbeiträge sowie die Elternbeiträge eher gering ausfallen. Zudem entstehen höhere Mietkosten für die Räumlichkeiten der Tagesstrukturen am neuen Standort.

Bei den Schulliegenschaften wird aufgrund einer Anschaffung eines Fahrzeugs (19'900 Franken), Hagelschäden (12'000 Franken), diversen Unterhaltsarbeiten im und auf dem Schulgelände (über 57'000 Franken) sowie anderen Anpassungen mit einem Kostenanstieg von 146'000 Franken kalkuliert. Auch im nächsten Jahr will die Gemeinde, wie bereits im Jahr 2021, die Vereine nochmals mit höheren Beiträgen unterstützen (Erhöhung um Faktor 0.5) – ganz im Sinne von «Wir@Buttisholz». Dies führt zusammen mit der Übernahme des Wohnpavillons zu höheren Kosten von rund 47'000 Franken in der Kulturförderung.

Investitionsrechnung

In der Tabelle "Massnahmen und Projekte" sind die geplanten Investitionen aufgeführt. Die Digitalisierung ist weiterhin ein zentraler Aspekt in der Weiterentwicklung der Schule und benötigt entsprechend Ressourcen.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Gesundheit und Soziales umfasst die Leistungsgruppen

- Sozialhilfe
- Alimentenhilfe
- Kindes- und Erwachsenenschutz
- Sozialversicherungen
- Restfinanzierung Pflege Heime
- Restfinanzierung Pflege Spitex
- Altersarbeit
- Gesundheitswesen allgemein
- Wohnzentrum Primavera (SF)

Der Bereich Gesundheit und Soziales organisiert ein zeitgemässes Angebot im Bereich der ambulanten und stationären Gesundheitsversorgung. Zudem koordiniert und beaufsichtigt er die Leistungen der ausgelagerten Einheiten im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz, Sozialberatung sowie Alimentenwesen. Weiter obliegt ihm die Verantwortung für die Bearbeitung von Anliegen der verschiedenen Altersgruppen im Rahmen der Familien- und Altersfragen. Er trägt die Gemeindeanteile im Bereich der Verbundaufgaben "Sozialversicherungen" und organisiert die gesetzliche und persönliche Fürsorge. Ausserdem ist er Ansprechpartner für Menschen in schwierigen Lebenslagen.

Bezug zum Legislaturprogramm

- Barrierefreiheit für Menschen mit Beeinträchtigung
- Integration von Asylsuchenden fördern
- Gesellschaftlicher Zusammenhalt und Lebensqualität generationenübergreifend stärken
- Optimierung vorschulischer Kinderbetreuung prüfen
- Weiterentwicklung Wohnzentrum Primavera als umfassender Dienstleister im Bereich Alter

Lagebeurteilung

Die ausgelagerten Einheiten funktionieren gut. Die weiteren Umsetzungen der Betriebsoptimierungen im Verein Pflegewohngruppen Buttisholz sind weiterhin im Gange. Die Gesundheitsvorsorge und die Sozialfürsorge sind gewährleistet. Personen in schwierigen Lebenslagen müssen aktiv zur Problemlösung beitragen. Die intakte Dorfgemeinschaft trägt dazu bei, dass die Sozialkosten tief sind. Mit der Stelle Soziokulturelle Animation und der Alterskommission ist Gewähr, dass die Bedürfnisse des Alters und der breiten Bevölkerung erkannt sind.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Neue und komplexe Sozialhilfefälle	Kostensteigerung	Hoch	Sofortige Triage und Zusammenarbeit mit Fachinstitutionen. Wohnraumbote im Auge behalten und frühzeitig reagieren.
Risiko: Kanton überwälzt weitere Kosten an Gemeinden	Kostensteigerung	Hoch	Vorausschauende Einflussnahme durch Verbände und Eingaben in Vernehmlassungen.
Risiko: Alterung der Gesellschaft	Starker Anstieg der Pflegeplätze; Kostensteigerung	Mittel	Bereitstellung ausreichender Angebote.
Chance: Soziales Netzwerk	Ermöglicht die Kontaktaufnahme zur Bildung und zum Erhalt der sozialen Netzwerke	Hoch	Förderung und Unterstützung der Zusammenarbeit mit der sozialen Animation, Vereinen und Kommissionen.

Chance: Ausreichende öffentliche Versorgung	Ermöglicht Eigenständigkeit und Wohnen zu Hause bis ins hohe Alter	Mittel	Erhalt und Sicherstellung einer ausreichenden öffentlichen Versorgung; stetige Entwicklung; Förderung und Unterstützung der Zusammenarbeit von Privaten und Institutionen; öffentliche Informationen.
---	--	--------	---

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Um- und Ausbauten PWG	Umsetzung	280	2021	IR	280	0	0	0	0
Erweiterung Cafeteria PWG	Planung	150	2023	IR	0	0	150	0	0
Schliesssystem Haus A/B	Umsetzung	30	2022	IR	0	30	0	0	0
Amortisation Darlehen	Umsetzung	-144	2022 - 2025	IR	0	-36	-36	-36	-36

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Sozialfälle	Anzahl	< 10	7	10	< 10	< 10	< 10	< 10
Sozialhilfequote	%	< 3.5	0.21	6	< 3.5	< 3.5	< 3.5	< 3.5
Rückerstattungsquote Alimente	%	> 20	4.34	20	20	20	20	20
Verfahren KESB	Anzahl	< 30	33	30	28	28	28	28
Personen mit Pflegebedürftigkeit im Heim BESA 1-5 / BESA 6-12	Anzahl	< 15 / 18	11 / 14	8 / 14	10 / 17	12 / 16	12 / 16	12 / 16

Entwicklung der Finanzen Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Saldo Globalbudget		4'013	4'158	4'549	+9.40	4'490	4'488	4'488
Total	Aufwand	4'749	4'747	5'212		5'152	5'153	5'155
	Ertrag	-737	-589	-663		-663	-665	-667
Leistungsgruppen								
Sozialhilfe	Aufwand	1'189	1'279	1'316				
	Ertrag	-85	0	-11				
	Saldo	1'104	1'279	1'305				
Alimentenhilfe	Aufwand	40	60	41				
	Ertrag	-2	-4	-4				
	Saldo	38	55	37				
Kindes- und Erwachsenenschutz	Aufwand	223	149	190				
	Ertrag	0	0	0				
	Saldo	223	149	190				
Sozialversicherungen	Aufwand	1'865	1'920	2'065				
	Ertrag	0	0	0				
	Saldo	1'865	1'920	2'065				

Restfinanzierung Pflege Heime	Aufwand	505	439	597		
	Ertrag	0	0	0		
	Saldo	505	439	597		
Restfinanzierung Pflege Spi-tex	Aufwand	190	222	258		
	Ertrag	0	0	0		
	Saldo	190	222	258		
Allg. ambulante Kranken-pflege	Aufwand	47	44	47		
	Ertrag	0	0	0		
	Saldo	47	44	47		
Altersarbeit	Aufwand	46	56	60		
	Ertrag	-12	-12	-12		
	Saldo	34	44	48		
Gesundheitswesen	Aufwand	6	5	4		
	Ertrag	0	0	0		
	Saldo	6	5	4		
Wohnzentrum Primavera (SF)	Aufwand	638	568	635		
	Ertrag	-638	-431	-635		
	Saldo	0	-137	0		

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Ausgaben	0	280	30	-89.28	150	0	0
Einnahmen	0	0	-36		-36	-36	-36
Nettoinvestitionen	0	280	-6		114	-36	-36

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Erfolgsrechnung

In der Sozialhilfe werden aufgrund eines kostenintensiven Einzelfalles Mehraufwendungen von rund 22'000 Franken an private Haushalte prognostiziert. Die Reduktion der Bevorschussungen in der Alimentenhilfe führt zu tieferen Ausgaben von rund 19'000 Franken. Die Einführung der Betreuungsgutscheine bringt Mehrkosten von rund 30'000 Franken mit sich. Im Bereich Ergänzungsleistungen sind aufgrund eines Urteils des Kantonsgerichts mit höheren Beiträgen von 145'000 Franken an den Kanton zu rechnen. Die hohe Auslastung und der erhöhte Pflegeaufwand bei den stationären Pflegeheimen ergibt höhere Restfinanzierungskosten von rund 158'000 Franken.

Investitionsrechnung

Im kommenden Jahr soll das Schliesssystem mit Kosten von rund 30'000 Franken im Wohnzentrum Primavera erneuert und optimiert werden.

Spezialfinanzierung Wohnzentrum Primavera (Haus A und Haus B)

Die Umlagen aus der Gemeindebuchhaltung in den Aufgabenbereich 3 Gesundheit und Soziales sowie Einlagen in die Spezialfinanzierung wie auch der erhöhte Unterhaltsbedarf beim Wohnzentrum Primavera ergeben eine Kostensteigerung von 67'000 Franken.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Bau und Infrastruktur umfasst die Leistungsgruppen

- Strassen und Wege
- öffentlicher Verkehr
- Friedhof und Bestattung
- Umweltschutz
- Tourismus
- Energie
- Freizeit
- Liegenschaften Finanzvermögen
- Bauverwaltung
- Abwasserbeseitigung (SF)
- Abfallwirtschaft (SF)

Die Gemeinde stellt der Bevölkerung eine funktionierende Infrastruktur zur Verfügung. Dabei achtet die Gemeinde auf eine wirtschaftlich günstige und dennoch praktikable Ausführung in Erstellung und Unterhalt. Auch Umweltaspekte spielen eine wichtige Rolle bei der Leistungserbringung. Die Bewilligungsprozesse für private Bauträger sind effizient, transparent und rechtskonform.

Bezug zum Legislaturprogramm

- Einsetzen für Sanierung Gasthaus Hirschen AG
- Abfalldéponie Eglisberg ist saniert
- ARA-Anschluss ist definitiv umgesetzt
- Kanalisationsanschluss Spanere begleiten
- Altes Lehrerheim ist saniert
- Hochwasserschutzprojekt Dorf ist umgesetzt
- Strassensanierung Allee- und St. Ottilienstrasse
- Für Strassensanierung K47 "Buttisholz – Oberkirch" einsetzen
- Touristische Angebote ermöglichen
- Wärmeverbünde anstreben
- Planung Wasser-Notfallversorgung
- Sicherstellung Entsorgung
- Prüfung Umbau Bushaltestellen

Lagebeurteilung

Die Verkehrslage des individuellen wie auch des öffentlichen Verkehrs in Buttisholz kann als günstig bezeichnet werden. Die Strassen sind in einem guten Zustand und können in einem üblichen Unterhaltsturnus erneuert werden. Die Gemeinde ist gut mit dem Busverkehr erreichbar. Die eigene Kläranlage in Buttisholz wurde aufgehoben und an die ARA Oberes Wiggertal angeschlossen. Die Kehrrichtentsorgung ist über den Gemeindeverband Abfallentsorgung Luzern Landschaft organisiert. Die Separatsammlungen und die Sammelstelle werden vom Werkdienst bewirtschaftet. Die stillgelegte Abfalldéponie Eglisberg wird sanft saniert. Der gemeindeeigene Friedhof deckt den Bedarf ab und ist ein wertvolles Aushängeschild für unsere Gemeinde. In den Bereichen Umweltschutz, Tourismus und Freizeit stehen derzeit keine grösseren Projekte an. Der Gemeinderat investiert vorzugsweise direkt in Energiesparmassnahmen als in die Erarbeitung von Labels. Es wird eine Energie- und eine Immobilienstrategie erarbeitet. Die Bauverwaltung optimiert mit den externen Partnern PlanQuadrat AG und der Bauberatung die Zusammenarbeit laufend.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Der Verkehr nimmt ständig zu.	Warte- und Stauzeiten werden grösser.	Klein	Optimale öffentliche Verkehrsanbindungen gewährleisten.
Chance: Stetige Kontrolle und Sanierung des Strassen- und Leitungsnetzes	Infrastruktur wird erhalten; keine aufgestauten Investitionen, welche zu Kostenschüben führen	Klein	Mehrjahresplanung für die Strassensanierungen sowie GEP für Kanalsanierungen
Risiko: Die Deponie Eglisberg muss je nach Ergebnis des Vorprojektes mehr oder weniger (teil-)saniert werden.	Hohe Kosten belasten die Spezialfinanzierung	Mittel	Es gilt, die Resultate der Untersuchung abzuwarten.
Chance: Im Gebiet Gass / Kreuzscheune gibt es gemeindeeigene Liegenschaften mit Unterhaltsbedarf.	Der Druck, eine Entwicklung im Gebiet zu forcieren, nimmt zu.	Hoch	Der Gemeinderat setzt sich aktiv für die Zentrumsentwicklung ein.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Anschlussgebühren	Umsetzung	-200	2021 - 2025	IR	-40	-40	-40	-40	-40
GEP-Sanierungen	Umsetzung	30	2021	IR	30	0	0	0	0
Investitionsbeitrag ARA Oberes Wiggertal	Umsetzung	795	2021 - 2025	IR	93	155	372	155	20
Projektierung Kanalisationsleitung Spanere	Umsetzung	25	2022	IR	25	25	0	0	0
Hochwasserschutzprojekt Hohrütibach	Umsetzung	160	2021 - 2022	IR	150	10	0	0	0
Hochwasserschutz, Beitrag Mobiliar	Umsetzung	-665	2022	IR	-665	-665	0	0	0
Abfalldeponie Eglisberg	Umsetzung	460	2021 - 2022	IR	30	430	0	0	0
Beitrag Abfalldeponie Eglisberg (Bund)	Umsetzung	-258	2022	IR	0	-258	0	0	0
Strassensanierung St. Ottilienstrasse	Planung	160	2024	IR	0	0	0	160	0
Strassensanierung Alleestrasse	Planung	220	2026	IR	0	0	0	0	0
Perimeterbeiträge Arbeitszone Moos	Umsetzung	-437	2022	IR	0	-437	0	0	0
Beleuchtungsoptimierung Dorfzentrum	Umsetzung	150	2022	IR	0	150	0	0	0
Beitrag Güterstrasse Lochstrasse	Umsetzung	20	2022	IR	0	20	0	0	0
Vision Werkhof	Planung	1'050	2022 - 2023	IR	0	50	1'000	0	0
Beiträge Güterstrassen	Planung	120	2023	IR	0	0	120	0	0
Bachumlegung Sebaldematt	Planung	70	2023 - 2024	IR	0	0	20	50	0
Fussgängerübergang Oberdorf/Schlossacher	Planung	75	2026	IR	0	0	0	0	0
Hindernisfreies Buttisholz	Umsetzung	170	2022 - 2025	IR	0	50	40	40	40

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Preis Abwasser exkl. MwSt.	CHF / m ³	< 2.00	2.00	2.00	2.00	2.00	2.00	2.00
Abfallgrundgebühr je Haushalt / Betrieb	CHF	60.00	60.00	60.00	60.00	60.00	60.00	60.00
Verfahrensdauer Gemeinde pro Baubewilligung vereinfachtes Verfahren	Zeit pro Gesuch	80 % innert 25 Arbeitstage	nicht erreicht	erreicht	erreicht	erreicht	erreicht	erreicht

Verfahrensdauer Gemeinde pro Baubewilligung ordentliches Verfahren	Zeit pro Gesuch	80 % inert 40 Arbeitstage	nicht erreicht	erreicht	erreicht	erreicht	erreicht	erreicht
--	--------------------	------------------------------	-------------------	----------	----------	----------	----------	----------

Entwicklung der Finanzen Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Saldo Globalbudget		933	857	1'332	+55.42	1'280	1'328	1'335
Total	Aufwand	2'250	2'092	2'689		2'639	2'688	2'696
	Ertrag	-1'317	-1'235	-1'357		-1'359	-1'360	-1'362
Leistungsgruppen								
Strassen und Wege	Aufwand	359	457	624				
	Ertrag	-107	-225	-134				
	Saldo	252	232	490				
Öffentlicher Verkehr	Aufwand	367	371	375				
	Ertrag	-15	0	0				
	Saldo	352	371	375				
Friedhof und Bestattung	Aufwand	46	52	52				
	Ertrag	-17	-10	-10				
	Saldo	29	42	42				
Umweltschutz	Aufwand	183	208	222				
	Ertrag	-47	-40	-46				
	Saldo	136	168	176				
Tourismus	Aufwand	3	3	3				
	Ertrag	0	0	0				
	Saldo	3	3	3				
Energie	Aufwand	0	0	51				
	Ertrag	-166	-175	-172				
	Saldo	-165	-175	-121				
Freizeit	Aufwand	75	108	104				
	Ertrag	0	0	0				
	Saldo	75	108	104				
Liegenschaften Finanzver- mögen	Aufwand	299	15	326				
	Ertrag	-169	-22	-184				
	Saldo	130	-7	142				
Bauverwaltung	Aufwand	249	254	309				
	Ertrag	-140	-150	-200				
	Saldo	109	104	109				
Abwasserbeseitigung (SF)	Aufwand	538	334	481				
	Ertrag	538	-481	-481				
	Saldo	0	-147	0				
Abfallbewirtschaftung (SF)	Aufwand	130	132	143				
	Ertrag	-118	-102	-131				
	Saldo	12	30	12				

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Ausgaben	1'980	328	890	171.34	1'552	405	60
Einnahmen	-723	-705	-1'400		-40	-40	-40
Nettoinvestitionen	1'257	-377	-510		1'512	365	20

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Erfolgsrechnung

Die Umlagen der Gemeindebuchhaltung aus dem Aufgabenbereich 6 Finanzen müssen neu auf alle anderen Aufgabenbereiche umverteilt werden, was bei diesen zu höheren Ausgaben führt (ca. 50'000 Franken Mehrkosten im Aufgabenbereich 4 Bau und Infrastruktur). Auch weitere, interne Kostenumlagen belasten den Aufgabenbereich 4. 50'000 Franken Mehrkosten werden für die neue Arbeitsgruppe Energie für die Erarbeitung einer Energie-Strategie und die Erarbeitung der Grundlagen für die Fernwärmeenergie auf öffentlichem Grund sowie weiterer relevanten Energie-Themen berücksichtigt. Rund 50'000 Franken Mehrkosten fallen für den Strassenunterhalt (Randsteine Arigstrasse und Unter-Allmendstrasse; diverse Markierungen) und rund 20'000 Franken für eine Reparatur der öffentlichen Beleuchtung Neugasse an. Weiter sind diverse Selbstbehalte an Liegenschaften infolge des Hagelunwetters im Juni 2021 im Budget auf diversen Positionen berücksichtigt. Beim Aufwand und beim Ertrag im Baubewilligungsverfahren sind Mehrkosten und Mehreinnahmen aufgrund der voraussehbaren Genehmigung der Ortsplanungsrevision berücksichtigt.

Investitionsrechnung

Die geplanten Investitionen sind in der Tabelle "Massnahmen und Projekte" einzeln aufgeführt. Schwerpunkte sind die Sanierung der Abfalldeponie Eglisberg sowie die Beleuchtungsoptimierung im Dorfzentrum. Der Kanton finanziert die neue Beleuchtung entlang der Kantonsstrasse und die Gemeinde finanziert die neue Beleuchtung entlang der Gemeindestrasse und der Allee-Strasse.

Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung

Es erfolgt eine Überprüfung des Siedlungsentwässerungsreglements nach dem Y-Prinzip. Zudem müssen einzelne Leitungen saniert und ein Dienstbarkeitsvertrag für die Leitungsführung noch abgeschlossen werden. Diese Mehrkosten betragen rund 40'000 Franken.

Spezialfinanzierung Abfallbewirtschaftung

Keine nennenswerten Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Sicherheit umfasst die Leistungsgruppen

- Schiesswesen
- Zivilschutz
- Feuerwehr (SF)

Die Gemeinde sorgt in Zusammenarbeit mit externen Partnern für die öffentliche Sicherheit auf dem Gemeindegebiet Buttisholz.

Die freiwillige Feuerwehr Buttisholz ist der wichtigste Teilbereich für die Sicherheit in der Gemeinde. Eine zeitgemäss ausgerüstete und gut ausgebildete Feuerwehrmannschaft bietet einen umfassenden Schutz bei Brand, Elementarereignissen und sonstigen Gefährdungen im öffentlichen Raum.

Die Aufgaben des Zivilschutzes werden im Verbund mit der ZSO Region Sursee erfüllt. Die Schützengesellschaft Buttisholz stellt die notwendige Infrastruktur sicher und führt die obligatorischen Schiesskurse durch.

Bezug zum Legislaturprogramm

- Organisation Feuerwehr
- Umsetzung Löschwassereinrichtungen

Lagebeurteilung

Die Aufgaben im Bereich Sicherheit können zusammen mit den Partnern gut und kostengünstig erfüllt werden. Die der Feuerwehr zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten, Fahrzeuge und Ausrüstung sind zweckentsprechend, werden gut gewartet und die Feuerwehr wird kompetent geführt.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Risiko: Genügend Freiwillige, insbesondere Kaderpersonal, für die Feuerwehr rekrutieren können.	ungenügender Schutz	Klein	Zeitgemässe Bezahlung der Feuerwehrangehörigen, gute Ausrüstung sowie aktive Förderung des Teamgeistes.
Risiko: Hochwasserschäden	Kostensteigerung	Hoch	Geplante Hochwasserschutzmassnahmen umsetzen.
Chance: Zivilschutz für Infrastrukturerhalt einsetzen.	Sinnvoller Einsatz; Infrastrukturdefizite können kostengünstig ausgeführt werden.	Klein	Vorausschauende Einsatzplanung
Chance: Es gibt Potenzial für eine engere Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden.	Möglicherweise könnten die Kosten gesenkt werden.	Klein	Eine Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden soll Einzelfallweise geprüft werden.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Ersatz Motorspritze 1	Umsetzung	30	2022	IR	0	30	0	0	0
Ersatz Motorspritze 2	Planung	45	2024	IR	0	0	0	45	0
Mannschaftstransporter	Planung	40	2026	IR	0	0	0	0	0

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Der vom Feuerwehrinspektorat festgelegte Sollbestand kann bis zu 10 % über- oder unterschritten werden	Bestand	70 Pers.	81	81	80	80	80	80
Beurteilung der Inspektion durch das FW-Inspektorat	Fazit	mind. gut	gut	gut	gut	gut	gut	gut

Entwicklung der Finanzen Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Saldo Globalbudget		50	48	49	+2.08	34	44	44
Total	Aufwand	234	218	231		231	235	235
	Ertrag	-184	-170	-182		-197	-191	-192
Leistungsgruppen								
Schiesswesen	Aufwand	24	22	24				
	Ertrag	-4	0	0				
	Saldo	20	22	24				
Zivilschutz	Aufwand	32	29	29				
	Ertrag	-3	-3	-3				
	Saldo	29	26	26				
Feuerwehr (SF)	Aufwand	178	167	178				
	Ertrag	-178	-167	-178				
	Saldo	0	0	0				

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Ausgaben	103	0	30	100 %	0	45	0
Einnahmen	-64	0	0		0	0	0
Nettoinvestitionen	39	0	30		0	45	0

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Erfolgsrechnung

Keine nennenswerten Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

Investitionsrechnung

Die über 50-jährige Motorspritze der Feuerwehr muss ersetzt werden. Die Kosten betragen rund 30'000 Franken.

Leistungsauftrag*

Der Aufgabenbereich Finanzen umfasst die Leistungsgruppen

- Allgemeine Steuern
- Sondersteuern
- Steuerverwaltung
- Finanzausgleich
- Zinsen
- Übrige Aufwendungen und Erträge
- Abschluss

Die Gemeinde stellt ein zeitgemässes, termingerechtes und formell korrektes Finanzwesen sicher. Sie erarbeitet transparente und klare Entscheidungsgrundlagen für den Gemeinderat sowie die Gemeindeversammlung. Weiter obliegt ihr die Hoheit, Steuerveranlagungen sowie den Steuerbezug verschiedener Steuern vorzunehmen. Die Verwaltung sorgt für eine kompetente und rasche Bearbeitung der Kundenanliegen im Fiskal- und Gebührenbereich.

Bezug zum Legislaturprogramm

- Einführung internes Kontrollsystem IKS
- Gemeindehaushalt im Gleichgewicht halten
- positive Entwicklung Steuerkraft
- Entwicklung Steuerfuss Richtung mittlere Steuerfüsse Region Sursee und Rottal

Lagebeurteilung

Die Steuerkraft der ordentlichen Gemeindesteuern liegt im kantonalen Vergleich auf eher tiefem Niveau und soll kontinuierlich gesteigert werden. Der Steuerfuss wird gesenkt und soll anschliessend mindestens gehalten werden. Mittelfristig wird ein Steuerfuss im Mittel der Gemeinden aus dem Gebiet Sursee und Rottal anvisiert. Mit den vorhandenen Mitteln wird haushälterisch umgegangen. Positive Rechnungsabschlüsse sollen zur Rückzahlung von langfristigen Schulden oder zur Bildung von Eigenkapital verwendet werden. Herausforderungen sind die finanziellen Auswirkungen von Corona auf die Steuererträge der kommenden Jahre. Grössere Investitionen sind in einem mehrjährigen Aufgaben- und Finanzplan aufgelistet. Die finanziellen Konsequenzen werden transparent aufgezeigt.

Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Organisationsentwicklung mit HRM 2	Effizientere Abläufe; klare Zuständigkeiten	Mittel	Führungskennzahlen ermitteln und Organisation regelmässig hinterfragen.
Risiko: Wegzug grosser Steuerzahler	Fehlende Steuereinnahmen; höhere Abhängigkeit Finanzausgleich; evtl. Erhöhung Steuerfuss	Mittel	Attraktivität der Gemeinde weiterhin hochhalten und Klumpenrisiken senken.
Risiko: Allgemeiner Zinsanstieg	Aufwandszunahme in Erfolgsrechnung	Tief	Haushälterischer Umgang mit den finanziellen Mitteln.
Risiko: Neue zusätzliche Aufgaben die Bund und Kanton an Gemeinden delegiert.	Höhere Kosten, Überlastung der Verwaltung	Hoch	Vorausschauende Einflussnahme durch Verbände bei Entscheidungsfragen und Eingaben in Vernehmlassungen.

Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
keine		0			0	0	0	0	0

Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	B 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025
Veranlagungsstand	%	85	83.83	85	85	85	85	85
Steuerfuss	Einheiten	1.90	2.00	1.95	1.90	1.90	1.90	1.90
Nettoschuld je Einwohner	CHF	< 1'200	-6.00	855	-296	136	281	255
Steuerertrag pro Einwohner und Einheit	CHF	> 1'300.00	1'590.60	1'281	1'451	1'485	1'521	1'557

Entwicklung der Finanzen Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Saldo Globalbudget		-10'719	-11'093	-12'342	-11.25	-12'379	-12'461	-12'539
Total	Aufwand	4'092	816	923		924	932	938
	Ertrag	-14'811	-11'909	-13'265		-13'303	-13'393	-13'477
Leistungsgruppen								
Allgemeine Steuern	Aufwand	73	40	36				
	Ertrag	-10'654	-8'361	-9'353				
	Saldo	-10'581	-8'321	-9'317				
Sondersteuern	Aufwand	10	1	6				
	Ertrag	-520	-249	-371				
	Saldo	-510	-248	-365				
Steuerverwaltung	Aufwand	351	322	343				
	Ertrag	-93	-71	-76				
	Saldo	258	251	267				
Finanzausgleich	Aufwand	155	156	156				
	Ertrag	-2'099	-2'011	-1'793				
	Saldo	-1'944	-1'855	-1'637				
Zinsen	Aufwand	75	60	87				
	Ertrag	-660	-434	-612				
	Saldo	-585	-374	-525				
Übrige Aufwendungen und Erträge	Aufwand	236	235	297				
	Ertrag	-784	-784	-1'060				
	Saldo	-548	-549	-763				
Abschluss	Aufwand	0	0	0				
	Ertrag	-3'191	0	0				
	Saldo	-3'191	0	0				

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in Tausend CHF)	R 2020	B 2021	B 2022	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
Einnahmen	0	0	0		0	0	0
Nettoinvestitionen	0	0	0		0	0	0

Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Die Erträge der Leistungsgruppe "Allgemeine Steuern" werden mit einem Steuerfuss von 1.90 Einheiten berechnet. Trotz Steuerfussenkung um 0.05 Einheiten wird von mehr Steuereinnahmen ausgegangen als im Vorjahr (+ 1'050'000 Franken). Die Jahresabschlüsse der letzten Jahre haben gezeigt, dass zu vorsichtig budgetiert wurde.

Durch die guten Jahresabschlüsse in den letzten Jahren reduzieren sich die Einnahmen aus den Finanzausgleichszahlungen des Kantons um 218'000 Franken.

In den Vorjahren wurden die internen Zinsen nicht korrekt budgetiert. Dies wird mit dem Budget 2022 angepasst was zu Mehrerträgen von 151'000 Franken bei den Zinsen gegenüber dem Budget 2021 führt.

Geldfluss

Die Geldflussrechnung zeigt für das Budgetjahr 2022 unter Einbezug aller Faktoren eine Mittelabnahme von 3'143'900 Franken.

Geldfluss aus Betriebstätigkeit

Ergebnis Erfolgsrechnung	CHF	-32'943.45
+ Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen (33)	CHF	1'247'300.00
+ Abschreibung auf Finanzvermögen (34)	CHF	117'100.00
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen (3510)	CHF	235'393.95
+ Einlagen in Spezialfonds (3511)	CHF	0.00
+ Interne Verrechnungen (39)	CHF	4'192'205.65
./. Entnahmen aus Spezialfinanzierungen (45)	CHF	-77'750.50
./. Entnahmen aus Spezialfonds (45)	CHF	-3'400.00
./. Auflösung Aufwertungsreserven (48)	CHF	-763'400.00
./. Interne Verrechnungen (49)	CHF	-4'192'205.65
Total operativer Geldfluss	CHF	722'300.00

Geldfluss aus Investitionstätigkeit

Ausgaben Investitionsrechnung - Verwaltungsvermögen	CHF	-1'388'200.00
Einnahmen Investitionsrechnung - Verwaltungsvermögen	CHF	1'436'000.00
Ausgaben - Finanzvermögen	CHF	-950'000.00
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit	CHF	-902'200.00

Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit

Kreditrückzahlungen	CHF	36'000.00
Darlehensrückzahlungen (fällige Darlehen)	CHF	-3'000'000.00
Neuanlagen im Finanzvermögen	CHF	0.00
Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	CHF	-2'964'000.00

Abnahme flüssige Mittel

(+ = Keine zusätzliche Geldaufnahme / - = Geldaufnahme)

CHF -3'143'900.00

Antrag

Der Gemeinderat beantragt, das Budget 2022 mit einem Mehraufwand von 32'943.45 Franken, die Investitionsausgaben von 1'388'200 Franken sowie die politischen Leistungsaufträge der Aufgabenbereiche zu beschliessen. Der Steuerfuss der Einwohnergemeinde wird für das Jahr 2022 auf 1.90 Einheiten festgelegt.

Antrag des Gemeinderates Buttisholz zum Aufgaben- und Finanzplan und zum Budget an die Stimmberechtigten

Der Gemeinderat hat den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2022 bis 2025 und das Budget für das Jahr 2022 verabschiedet und beantragt folgendes:

1. Vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2022 bis 2025 sei Kenntnis zu nehmen.
2. Das Budget für das Jahr 2022 sei mit einem Aufwandüberschuss von 32'943.45 Franken und Investitionsausgaben von 1'388'200.00 Franken, einem Steuerfuss von 1.90 Einheiten sowie die politischen Leistungsaufträge der Aufgabenbereiche zu beschliessen.

Der Bericht des strategischen Controlling-Organs vom 21. Oktober 2021 zum Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2022 bis 2025 und das Budget für das Jahr 2022 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

Der detaillierte Bericht ist auf der nächsten Seite dieser Botschaft ersichtlich.

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 25. März 2021 zum Aufgaben- und Finanzplan und zum Budget für die Periode 2021 bis 2024 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

"Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2021 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2021 bis 2024 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 25. März 2021 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden."

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, das Budget 2022 zu genehmigen.

Buttisholz, 21. Oktober 2021

Namens des Gemeinderates

Franz Zemp
Gemeindepräsident

Reto Helfenstein
Gemeindeschreiber und Geschäftsführer

Der Antrag des Gemeinderates ist mit den Originalunterschriften bei den ausführlichen Unterlagen am Schalter der Gemeindeverwaltung, Abteilung Zentrale Dienste einsehbar.

Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Buttisholz

Als Controlling-Kommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 01.01.2022 bis 31.12.2025 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss für das Jahr 2022 der Gemeinde Buttisholz beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als positiv.

Der vom Gemeinderat vorgeschlagene Steuerfuss von 1.90 Einheiten beurteilen wir als notwendig.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget mit einem Aufwandüberschuss von 32'943.45 Franken inkl. einem Steuerfuss von 1.90 Einheiten sowie Investitionsausgaben von 1'388'200.00 Franken zu genehmigen.

Buttisholz, 21. Oktober 2021

Controlling-Kommission Buttisholz

Peter Fuchs

Martin Christen

Bruno Lampart

Der Bericht der Controlling-Kommission ist mit den Originalunterschriften bei den ausführlichen Unterlagen am Schalter der Gemeindeverwaltung, Abteilung Zentrale Dienste einsehbar.

TRAKTANDUM 6



**WIR@BUTTISHOLZ:
AKTUELL INFORMIERT**

Wir@Buttisholz: Aktuell informiert

Unter diesem Traktandum informiert der Gemeinderat und die Geschäftsleitung über laufende Projekte aus der Gemeinde.



TRAKTANDUM 7



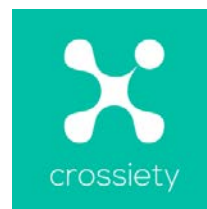
VERSCHIEDENES

Verschiedenes

Unter diesem Traktandum haben die Einwohnerinnen und Einwohner die Möglichkeit, Fragen zu stellen und zu diskutieren. Damit Fragen möglichst konkret und effizient beantwortet werden können, ist der Gemeinderat dankbar, wenn ihm die Anfrageinhalte frühzeitig vor der Versammlung bekannt gegeben werden.

Wie komme ich zu Informationen?

Haben Sie den digitalen Buttisholzer Dorfplatz «Crossiety» schon heruntergeladen? Über 1'150 Buttisholzerinnen und Buttisholzer nutzen die interaktive App regelmässig. Sie finden darin Neuigkeiten aus dem Dorfleben von Buttisholz, sei es von Ihrem Verein, der Gemeinde, Schule, Gewerbe, Ihren Nachbarn oder der Kirchgemeinde. Sie möchten wissen, wann nächstens eine Veranstaltung in Buttisholz stattfindet? Auch dies können Sie problemlos auf Crossiety herausfinden. Dank Crossiety digital miteinander verbunden – für ein modernes Zusammenleben!



Wünschen Sie Informationen über Buttisholz? Gerne können Sie dafür unsere Website www.buttisholz.ch besuchen. Neben diversen Onlinediensten können Sie Ihre Anliegen der Gemeinde auch zeit- und ortsunabhängig lösen und finden zudem hier auch wertvolle Informationen rund um das Leben in Buttisholz.

Sie möchten regelmässig über die Neuigkeiten aus Buttisholz informiert werden? Unter www.buttisholz.ch (Quicklinks) können Sie den Newsletter jederzeit abonnieren und erhalten alle zwei Wochen die Top-Neuigkeiten der Gemeinde Buttisholz gemütlich per E-Mail zugestellt und wissen somit stets, was aktuell in der Gemeinde ansteht.





Gemeinde Buttisholz
Oberdorf 4
6018 Buttisholz

gemeinde@buttisholz.ch
Tel. 041 929 60 70
www.buttisholz.ch



Scannen Sie diesen QR-Code
mit Ihrem Smartphone um
weitere Unterlagen einzuse-
hen.

I MPRESSUM